

Anmeldung und Preise (Änderungen vorbehalten)

Informationen: Tel 0041 (0)61 205 95 95
Internet www.iai.ch



Kurs	* Dipl. LeiterIn in Facility Management	ca. 540 Lektionen	Ort
	Kurs Nummer	- Immobilien, - Technik, - Hospitality	Basel
	Beginn		Bern
	Berufsprüfung mit Abschluss vorhanden ?	Schulungs-Unterlagen inkl. (exkl. Fachliteratur)	CHF 13.630,00
	Jahre Berufserfahrung im Facility Management * = Zulassung gemäss BBT Reglement	Prüfungskosten separat durch MFS	

Modul	Prüfungsvorbereitung	Prüfungstraining	CHF 520.00	in Sursee
		Repetitorium	CHF 640.00	

Kurs	* Instandhaltungsfachmann / -frau	ca. 310 Lektionen	Ort
	Kurs Nummer	Grundlagen Elektro in Kombination mit Fach 4	Basel
	Beginn	Gebäude & Haustechnik	Bern
	* Berufslehre mit Abschluss vorhanden ?	Maschinen & Anlagen	
	Jahre Berufserfahrung im der Instandhaltung * = Zulassung gemäss BBT Reglement	Unterlagen exkl. Fachliteratur	CHF 730,00
		Prüfungskosten	durch MFS

Name	
Vorname	
Geb. Datum	
Berufsprüfung	
Strasse / Nr	
PLZ / Ort	
Email	
Handy	
Unterschrift	
Ort + Datum	Unterzeichneter anerkennt die unten aufgeführten allgemeinen aktuellen IAI Bedingungen auf www.iai.ch

Arbeitgeber	Firma	
	Branche	
	Vorgesetzter	
	Funktion	
	Strasse / Nr	
	PLZ / Ort	
	Email	
	Handy	
	Unterschrift Stempel	
	Ort + Datum	Unterzeichneter anerkennt die unten aufgeführten allgemeinen aktuellen IAI Bedingungen auf www.iai.ch

Allgemeine Bedingungen des IAI

- Bitte nutzen Sie zur Anmeldung den Vordruck. Mit Ihrer Anmeldung anerkennen Sie unsere Teilnahmebedingungen. Abweichende Bedingungen des Kunden, die IAI + PAMCO AG nicht ausdrücklich schriftlich anerkennt, sind für nicht verbindlich.
- Nach Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Bestätigung und die Rechnung, die sogleich nach Erhalt zahlbar ist, spätestens 14 Tage vor Kursbeginn. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Einganges berücksichtigt.
- Die im Programm genannten Kurspreise umfassen grundsätzlich Kursgebühren. Nicht inbegriffen sind Nebenkosten, An- und Abreise, Pausengetränke, Verpflegung, Reisespesen, Übernachtung, Kosten für Transfer zu anderen Schulungsstätten, Kopien der Referenten, Fachliteratur usw. Rückerstattung für nicht vollständig abgenommene Leistungen können nicht erfolgen. Nicht inbegriffen sind alle Prüfungsgebühren (MFS, BBT etc.): Testprüfungen und Besprechung werden separat verrechnet.
- Kann der angemeldete Teilnehmer am Kurs nicht teilnehmen, erhalten Sie bei schriftlicher Absage bis spätestens 6 Wochen vor Schulungsbeginn den vollen einbezahlten Betrag zurück. Für Absagen die spätestens 4 Wochen vor Schulungsbeginn bei uns schriftlich eintreffen, wird 50% in Rechnung gestellt. Bei späteren Absagen oder Nichtteilnahme kann keine Rückerstattung erfolgen. Massgebend ist der Eingang der schriftlichen Absage bei uns.
- Wir müssen uns vorbehalten, Veranstaltungen räumlich und/oder zeitlich zu verlegen oder abzusagen (kurzfristig auch möglich) ohne Anspruch auf Rückerstattung. Fächer, Inhalte, Dozenten und Anzahl Lektionen können ändern ohne Anspruch auf Rückerstattung.
- Sollte ein ganzer Kurs nicht stattfinden, erhalten Sie den bereits von Ihnen bezahlten Betrag zurück. Weitergehende Ansprüche und Haftung gegenüber der PAMCO AG und IAI bestehen nicht und können nicht geltend gemacht werden.
- Schadenersatzforderungen bei nicht bestehen der eidgenössischen BBT -Berufs- und Höhere Fachprüfungen können nicht geltend gemacht werden.
- Jeder Teilnehmer ist selber verantwortlich für die Erfüllung der Zulassungsbedingungen und für die rechtzeitige Anmeldung an die Prüfungen. Die PAMCO AG und IAI übernimmt keine Verantwortung für nicht- oder unvollständige Erfüllung der Anforderungskriterien gemäss Wegleitung. Schadenersatzforderung an die PAMCO AG und IAI für die nicht Zulassung an die Prüfungen kann nicht gelten gemacht werden.
- Soweit die Veranstaltungen in Räumen und auf Grundstücken Dritter stattfinden, haftet der Veranstalter gegenüber den Teilnehmern nicht (Unfälle, Verlust, Diebstahl und/od Beschädigung von Eigentum der Dritten und/od des Teilnehmers).
- Urheberrechte. Der Kunde verpflichtet sich, die Urheberrechte von IAI + PAMCO AG anzuerkennen, einzuhalten und die ausgehändigten Dokumente in analoger oder elektronischer Form weder zu kopieren, zu verändern noch an Dritte weiterzugeben. Alle Rechte verbleiben bei IAI + PAMCO AG; Übersetzung, Nachdruck und Vervielfältigung der Unterlagen dürfen – auch auszugsweise – nur mit schriftlicher Genehmigung von IAI + PAMCO AG erfolgen.
- Erfüllungsort und Gerichtsstand ist Basel-Stadt. 01. Januar 2008 IAI + PAMCO AG ist jedoch berechtigt, ihre Ansprüche nach eigener Wahl auch am Wohnsitz bzw. Sitz des Kunden geltend zu machen. Die aktuellste Allgemeine Bedingung mit Datum ist gültig.



FACILITY MANAGEMENT

INTERNATIONALES AUSBILDUNGS INSTITUT



Dipl. LeiterIn in Facility Management Höhere Fachprüfung (HFP) mit eidg. Diplom (BBT)

Kursbeginn: **Basel 22. August 08**
Bern 29. August 08

Steinenring 13 • CH 4051 Basel • info@iai.ch • www.iai.ch • +41 (0)61 205 95 95

Informationsveranstaltungen

Basel 21. Feb 08
26. März 08
18. Juni 08

Bern 28. Feb 08
03. April 08

Wir bitten um Anmeldung per
eMail: info@iai.ch
Tel.: +41 (0)61 205 95 95

Das Institut: Seit 1993 bürgt das Ausbildungsinstitut im Facility Management für fachspezifische Ausbildung nach internationalem Standard der Bereiche – IMMOBILIEN – TECHNIK – HOSPITALITY / INFRA im europäischen, deutsch sprechenden Raum (CH, D, Ö).
Das I A I wird nach betriebswirtschaftlichen Grundsätzen geführt.

Kooperationen mit professionellen Ausbildungspartnern, dazu zählt die Klubschule Business, ergänzen das Angebot.

Ausbildungen:

- **Dipl. Leiter/in in Facility Management**
Höhere Fachprüfung BBT seit 2003
- **Dipl. Instandhaltungsleiter/-in**
Höhere Fachprüfung BBT seit 1997
- **Instandhaltungsfachmann /-frau**
Berufsprüfung mit Fachausweis BBT seit 1993

Innovation: Intensive Kontakte mit Unternehmen, Teilnehmern, Verbänden und Organisationen prägen die Entwicklung der Ausbildungsanforderungen im Facility-Management, wir setzen diese Erkenntnisse in dynamische interaktive Zielvorgaben und Projekte um.

Beratung: Wir begleiten+ unterstützen Unternehmen beim Erarbeiten von Studien, Beratungen, Reorganisation, Projektcoaching, bei Entwicklung, Umsetzung von Strategien und Konzepten im Facility Management.
Unterstützt werden unsere Partner und Teilnehmer durch den Einsatz modernster Technologien sowie einer proaktiven Ausrichtung der Institutsphilosophie. Risk Management Audit mit Massnahmen Vorschlägen.

Über Theorie, Praxis und Erfahrung zur qualifizierten Fachperson im FM

Besonders für den durch übergreifendes Herangehen gekennzeichneten Bereich des FM zeigt die Erfahrung, dass traditionelle Formen der Aus- und Weiterbildung allein, für eine den heutigen Anforderungen an die FM entsprechende Kompetenzentwicklung nicht ausreichend sind. Die Bewältigung der vielfältigen Arbeitsaufgaben der im FM Tätigen erfolgt zu einem grossen Teil unter selbst erworbener Erfahrung und das während des praktischen Handelns entstehende und sich vertiefende Wissen. Die Prozesse im FM sind oft nicht in jedem einzelnen Detail für längere Zeit vorhersehbar und können deshalb nicht vollständig in detailgetreue Lehrinhalte von Aus- und Weiterbildungsprogrammen abgebildet werden. Auch in der Unternehmenspraxis des FM zeigt sich, dass die FM-Prozesse nicht allein durch Anweisungen, etwa in hierarchisch strukturierten Organisationen, gemanagt werden können. Demzufolge wächst die Bedeutung des durch praktische Tätigkeit erworbenen Erfahrungswissens als entscheidende Ressource für die erfolgreiche Gestaltung der FM-Prozesse. Als spezifische Massnahmen zur Kompetenzentwicklung im FM sind besonders solche Trainingsmassnahmen von Bedeutung, bei denen Arbeit und Lernen eng ineinander verzahnt sind. Dies ist nur dann möglich, wenn der Kontext des Trainings dem der FM-Prozesse sehr nahe kommt.

Der Facility Manager ist verantwortlich für die Supportprozess zur Unterstützung der unternehmensspezifischen Kernprozesse. Dazu gehört das wirtschaftlich und ökonomische Betreiben sowie die Sicherstellung der Funktionsabläufe in Immobilien, Einrichtungen, Anlagen und Services interner oder externer Kunden.

Die zukünftigen Facility Manager müssen sowohl in der Budgetkontrolle, der Personalführung, der Investitionsplanung sowie der effizienten und unternehmensorientierten Verantwortung gerecht werden.

Die Anforderungen an die analytische Denkweise umfasst neben der Fach- und Sozialkompetenz ebenfalls ein hohes Verständnis für Methodik und Kommunikation.

Die Koordination der breit gefächerten Anforderungen von Investoren, Unternehmern und Nutzern setzt ein vernetztes Denken sowie die handlungsorientierte Entscheidungsfähigkeit voraus.

